



# KITZSTEINHORN



**"THE NATURE"**  
CINEMA3000

**"THE GLACIER"**  
IMAGEFILM

Bester Film Kategorie Tourismus  
Wirtschaftsfilmfestival film.forum.linz 2010

**PRESSEMAPPE**

[WWW.SCIENCEVISION.AT](http://WWW.SCIENCEVISION.AT)



# "THE NATURE" "THE GLACIER" Cinema3000 Imagefilm

Science  
Vision  
Filmproduktions GmbH

**ScienceVision produziert Film-Highlights für einzigartige alpine Erlebniswelt rund um das Kitzsteinhorn.**

Ab Mitte Dezember 2010 ist es endlich soweit. Die "Gipfelwelt 3000" am Kitzsteinhorn wird feierlich eröffnet - das höchstgelegene Panorama-Kino Europas.

Unter der Planung von Dir. Dr. Norbert Winding vom Haus der Natur in Salzburg und Andreas Zangl entstanden auf 3000 Meter Höhe eine Nationalpark Gallery, ein Panorama Deck, das neu gestaltete Gipfel Restaurant, ein Gletscher Trail und das Cinema 3000.

Das ist das besondere Highlight dieser alpinen Erlebniswelt...das Gipfelkino "The Nature".

## ■ "The Nature - Between Heaven and Earth"

Schon der erste Bildeindruck entlang der 7m langen, gebogenen Leinwand wirkt ungewöhnlich. Das 2,3 Meter hohe aber ultrabreite Präsentationsformat und die 5.1 Soundperformance bieten ein außergewöhnliches Seh- und Hörerlebnis.

Der Zuseher erlebt in spektakulären Bildern und Stimmungen das Kitzsteinhorn und die Gipfelwelt der Hohen Tauern.





"THE NATURE"  
Cinema3000

"THE GLACIER"  
Imagefilm

Science  
Vision  
Filmproduktions GmbH

Helikopterflüge geben effektvolle Perspektiven frei, der Steinadler präsentiert sich vor der einzigartigen Gipfelkulisse, Steinbock und andere Alpenbewohner scheinen zum Greifen nahe.

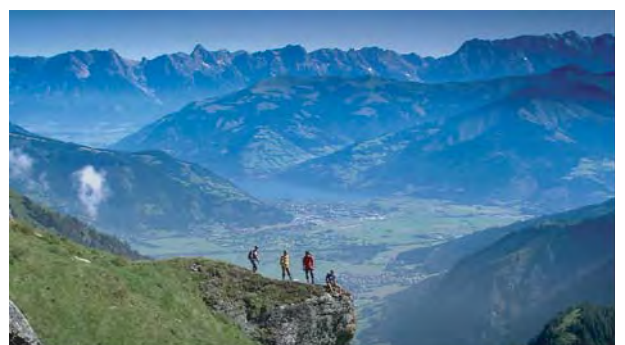
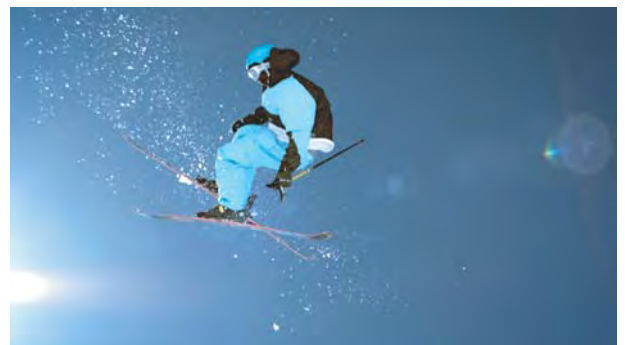
Die großartige Landschaft und Natur, die Gewalt und Schönheit des Hochgebirges und die faszinierende Welt der Fauna und Flora bilden den Schwerpunkt dieses Kinoerlebnisses und geben einen einmaligen Blick frei auf die grandiose Bergwelt rund um das Kitzsteinhorn - ein unverwechselbarer Lebensraum im Herzen Europas.

#### ■ "The Glacier - An Alpine Legend"

Parallel zum "Cinema 3000" entstand auch der neue Imagefilm für die Gletscherbahnen Kaprun "The Glacier - An Alpine Legend".

Der Film präsentiert das Kitzsteinhorn als Gipfel vieler Möglichkeiten - Bilder von den unzähligen Sportmöglichkeiten wechseln mit fantastischen Landschaftsaufnahmen. Prächtigste Alpenblumen und Schmetterlinge der Region verführen die Gäste zu einer näheren Betrachtung.

Die markanten Fels- und Eisformationen der Gipfel- und Gletscherregion beeindruckten nicht nur im Winter, auch in den Sommermonaten verspricht das Kitzsteinhorn mehr.





"THE NATURE"  
Cinema3000

"THE GLACIER"  
Imagefilm

Science  
Vision  
Filmproduktions GmbH

Es ist nicht nur ein Sportparadies sondern auch Lebensraum für Steinadler, Steinbock, Schneehase und Murmeltier und viele andere alpine Bergbewohner - und wird somit zu einer Wunderwelt inmitten einer unvergleichlichen Landschaft.

#### ■ Ein ausgezeichnetes Produktionsteam

Die für Universum-Dokumentationen renommierte und international vielfach ausgezeichnete steirische Produktionsfirma ScienceVision produzierte unter der Regie von ROMY-Preisträger Michael Schlamberger sowohl das "Cinema 3000" als auch den neuen Imagefilm für die Gletscherbahnen Kaprun.

Er zählt zu jenen österreichischen Naturfilm-Regisseuren, die in den vergangenen Jahren auf internationalen Festivals die meiste Aufmerksamkeit erregten. Schlambergers definitive Alpen-Trilogie "Im Reich des Steinadlers" sorgte ebenso wie die opulente Sahara-Spurensuche "Das versunkene Paradies" weltweit für Furore.

Vom Bergfilmfestival in Graz bis zum US International Festival in Los Angeles, zwischen Lodz in Polen und dem Shanghai Television Festival in China häuften sich im Verlauf der letzten Jahre die Auszeichnungen.

Bis dato haben seine Produktionen mehr als 100 nationale und internationale Preise gewonnen.





"THE NATURE"  
Cinema3000

"THE GLACIER"  
Imagefilm

Science  
Vision  
Filmproduktions GmbH

## ■ Dreharbeiten unter extremen Bedingungen

Das Publikum zu immer neuen Seh- und Sinneserfahrungen zu führen und zu einer spannenden, abenteuerlichen und unterhaltsamen Auseinandersetzung mit Wissenschaft und Umwelt zu bringen war die Herausforderung bei diesen beiden Produktionen. Das bot dem ScienceVision Team reichlich Gelegenheit ihre Stärken auszuspielen: Herausragende, einzigartige Filmaufnahmen unter extremen Zeitdruck und unter ständig wechselnden Wetterbedingungen im Hochgebirge zu realisieren.

"Wir verbrachten tagelang bis zu 10 Stunden fast ununterbrochen in der Luft, um die Flug-Aufnahmen mit einem speziellen Kamerasystem zu bekommen. Das bedeutet volle Konzentration für die Filmcrew und den Piloten, wenn der Helikopter ganz langsam und nur wenige Meter über Gletscherbrüche fliegen muss." erinnert sich die Produzentin und Produktionsleiterin Rita Schlamberger.

Und weiter, "ebenso extrem waren die Dreharbeiten mit der Spezial-Highspeed Kamera, um die Action der Freestyler und Boarder möglichst spektakulär umsetzen zu können. Abflug und Landung des Steinadlers wurden ebenso mit der Spezialkamera effektiv in Szene gesetzt. Statt der normalen 25 Bilder haben wir mit 1000 Bildern pro Sekunde gedreht. So erfährt der Zuschauer äußerst eindrucksvoll die genauen Bewegungsabläufe."





# "THE NATURE" "THE GLACIER"

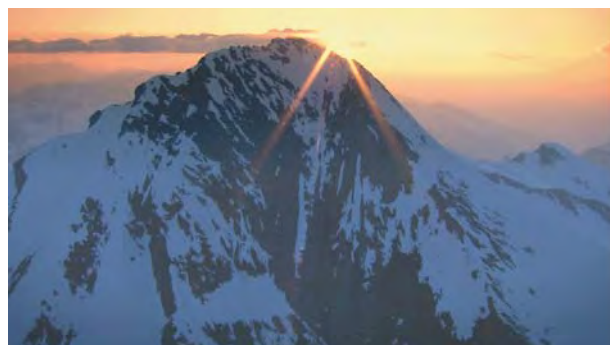
Cinema3000 Imagefilm

Science  
Vision  
Filmproduktions GmbH

Eine besondere Herausforderung für das gesamte Filmteam waren die schwierigen Witterungsbedingungen am Kitzsteinhorn. Zwischen blitzblauem Himmel und dichtem Schneetreiben lagen oft nur einige Stunden. Dies machte eine längerfristige Drehplanung fast unmöglich. Mehr als 2 Wochen verharrete einer der Kameramänner knapp unter dem Gipfel um die sensationellen Zeitrafferaufnahmen zu machen und wurde mit schier unglaublichen Sonnenaufgängen belohnt.



Insgesamt verbrachte die ScienceVision Crew im Laufe der letzten beiden Jahre mehr als 60 Drehtage am Kitzsteinhorn und Umgebung, immer auf der Suche nach dem perfekten Motiv. Aus mehr als 20 Stunden HD-Rohmaterial entstanden ein zehninütiger Imagefilm in Stereo und das achtminütige Gipfelkino im Format 3:1 und 5.1 dolby surround.



Auch fern jeglicher Schipiste gab es einige Probleme zu lösen. "Die HD-Datenmengen, die wir an beiden Schnittplätzen zu verarbeiten hatten, waren schier unendlich. Mehrere Terabyte Material musste laufend gesichert und verwaltet werden." erzählt Produktionsleiterin und Postproduktionsmanagerin Anita Pfeffinger. "Bei der Finalisierung des "Cinema 3000" und des dafür notwendigen 4K-Workflows haben wir uns dann aber Unterstützung von Raimund Sivetz geholt. Seine Firma Editpark hat nach der Farbkorrektur alle notwendigen Daten für die Projektion zur Verfügung gestellt."





"THE NATURE"  
Cinema3000

"THE GLACIER"  
Imagefilm

Science  
Vision  
Filmproduktions GmbH

## ■ Ein zusätzliches Highlight - ein Soundtrack zum Erleben

Das "Cinema 3000" entführt den Besucher in eine mehrdimensionale Ebene, in der Hören, Sehen und Fühlen eins werden. Er wird mit einem perfekten 5.1 surround Klang und einem gestochen scharfen HD-Bild belohnt. Der Besucher taucht ein in die Höhen und Tiefen der Musik und kann miterleben, wie die Bilder und die Musik zu einer Einheit verschmelzen.

"Für beide Produktionen galt das gleiche Konzept." erzählt Regisseur Michael Schlamberger: "Die Bilder müssen für sich sprechen, die emotionsgeladene Musik soll die aussagekräftigen Motive verstärken, nur so kann es uns gelingen, auf Sprache bewusst zu verzichten."

Diese Harmonie zwischen Bild und Ton war dem Komponisten Andreas Fabianek gleichermaßen ein Anliegen wie dem Regisseur. Gemeinsam wurde an der Umsetzung der beiden Filmmusiken gefeilt. Für den Imagefilm wurde von Andreas Fabianek ein eigener Popsong komponiert und auch der Jodler aus dem Gipfelkino stammt aus seiner Feder.

"Die Musik schafft es Emotionen und Atmosphäre zu vermitteln. Die Klänge verstärken jeden einzelnen Shot und so gelingt es, die Geschichte immer weiter zu treiben. So erreichen wir ein emotionales Gesamterlebnis."





"THE NATURE"  
Cinema3000

"THE GLACIER"  
Imagefilm

Science  
Vision  
Filmproduktions GmbH

"Eine weitere Herausforderung ist es, die Surround Mischung auf die speziellen räumlichen und akustischen Gegebenheiten in der Gipfelstation abzustimmen. Das wird nur möglich sein, indem ich die Endmischung direkt vor Ort auf 3000m Höhe machen werde." erzählt Tonmeister Martin Rohrmoser. "Nur so können wir den Besuchern ein optimales Klangerlebnis garantieren."



#### ■ Medientechnik - ein zusätzliche Herausforderung

ScienceVision hat in den letzten Jahren immer sehr erfolgreich mit der Grazer Medientechnik-Firma pro.media zusammengearbeitet und auch sehr komplexe und komplizierte Medientechniklösungen zur größten Zufriedenheit unserer Auftraggeber abgewickelt. Auch bei der Realisierung des "Cinema 3000" können wir wieder auf das bewährte Team von Gert Oswald zählen.



Die große Herausforderung bei diesem Projekt ist die Installierung der Medientechnik in dieser extremen Höhe. Die hochauflösenden Projektoren bespielen eine gekrümmte, raumhohe Leinwand.

Diese Projektion erfolgt aufgrund der geringen Projektionsabstände mittels Rückprojektion, die wiederum ein aufwändiges Umlenk-Spiegelsystem benötigen. Der gute Ton zum Film kommt über ein hochwertiges Surround System.







# TEAM

**Science  
Vision**  
Filmproduktions GmbH

REGIE & KAMERA	Michael Schlamberger
ERGÄNZENDE KAMERA	Rolando Menardi Thomas Emrich
SCHNITT	Omer Sacic
FARBKORREKTUR	Raimund Sivetz
MUSIK	Andreas Fabianek
TONSCHNITT/MISCHUNG	Martin Rohrmoser
AUFNAHMELEITUNG	Ulrike Berger
PRODUKTIONSLEITUNG	Anita Pfeffinger
PRODUZENTIN	Rita Schlamberger

PRODUKTION

**Science  
Vision**

AUFTRAGGEBER



**ScienceVision Filmproduktions GmbH**

Straßengelstraße 1  
8111 Judendorf Straßengel  
Austria  
Tel. ++43 (0) 3124 / 54 3 66  
Fax ++43 (0) 3124 / 54 3 66 - 10  
nature.film@sciencevision.at  
www.sciencevision.at

